



JODLERCLUB «ECHO» BASEL

Gegründet 1937

Mitglied des E.J.V.

Postkonto 40-22712-5

www.jodlerclub.ch

echo-basel@jodlerclub.ch

Protokoll

Präsidentenkonferenz der Jodlergruppen NWSJV Basel-Stadt und Basel-Land

Sitzungsdatum: 7. Januar 2009
Sitzungsort: BVB Tramwerkstätte Klybeck, Basel
Vorsitz: Präsident des Jodlerclub "Echo" Willi Meuwly
Protokoll: Ernst Knaus

1. Begrüssung

Um 20.03 Uhr eröffnet Willi Meuwly als Präsident des organisierenden Jodlerclub "ECHO" die Präsidentenkonferenz und begrüsst sämtliche anwesenden Präsidenten und Gäste. Einen speziellen Gruss richtet er an die Ehren- und Freimitglieder des NWSJV, namentlich an Paul Rudin, sowie an die anwesenden Vorstandsmitglieder des NWSJV Edwin Meister, Franz Josef Karli und Adrian Schiesser. Einen speziellen Dank richtet er an den Jodlerclub "BVB" der in verdankenswerter Weise für den Saal verantwortlich zeichnet.

Mit dem Lied: "Mi liebschti Freud" von Paul Meier, vorgetragen durch den Jodlerclub "ECHO" wird die Sitzung eröffnet.

Die Anwesenheitsliste ergibt folgendes Resultat:

Anwesend	25 Jodlergruppen
Entschuldigt	10 Jodlergruppen
Unentschuldigt	2 Jodlergruppen

Folgende Traktandenliste wird vorgelegt:

1. Begrüssung
2. Lied des Jodlerclub "ECHO"
3. Vorstellung des Tagungsortes
4. Protokoll der letzten Sitzung
5. Mitteilungen aus dem Vorstandsvorstand
 - Personelles
 - Jodlerfest 2008
 - Jubiläum 2010
 - Jodlerfest 2010 Laufen
 - DV & VE 2009 2009 in Endingen
 - Kurse
 - Mutationen
 - Anträge Vorstand NWSJV
6. Anlässe und Termine
7. Diverses

Die vorgelegte Traktandenliste wird ohne Einwände genehmigt

Traktandum 3 Vorstellung des Tagungsortes

Bedingt dadurch, dass Basel wie auch das Tagungslokal bereits bestens bekannt sind, wird auf ein Vorstellen des Tagungsortes verzichtet.

Traktandum 4 Protokoll der letzten Präsidentenkonferenz

Das Protokoll der letzten Präsidentenkonferenz wurde den Einladungen beigelegt und ist auch im Internet ersichtlich. Auf Anfrage des Vorsitzenden wird das Protokoll der letzten Präsidentenkonferenz ohne Einwände genehmigt und verdankt.

Traktandum 5 Mitteilungen aus Verband und Vorstand

Edwin Meister, Adrian Schiesser und Franz-Josef Karli orientieren über Diverses aus dem Vorstand:

Personelles:

Wie vermutlich alle Anwesenden wissen, hat der Zentralpräsident auf die nächste Eidg. Delegiertenversammlung demissioniert. Nach reiflicher Überlegung verzichtet der Stv, unser Präsident Edwin Meister, darauf dieses Amt zu übernehmen.

Es werden dringend Interessenten für die Mitarbeit in Vorstand respektive bei der Berichterstattung gesucht. Dies vor allem, da auf 2011 mehrere Demissionen anstehen (FJ Karli und Adrian Schiesser). Im Nachhinein wurde bekannt, dass Irene Meier – Administration und Protokoll auf die DV 2010 aus gesundheitlichen Gründen demissioniert.

Jodlerfest 2008:

Auf Grund der Rückmeldungen zum Jodlerfest 2008 hat der Vorstand des NWSJV einen Brief verfasst. Der Zentralvorstand hat diesen Brief respektive seinen Inhalt zur Kenntnis genommen. FJK lässt eine Kopie dieses Briefes zirkulieren.

Jubiläum 2010:

Leider hat niemand auf die letztjährigen Aufrufe betreffend unserem Jubiläum in Jahre 2010 reagiert. Der Vorstand kann die Organisation einer Jubiläumsfeier nicht übernehmen und bittet darum Personen, welche etwas zu diesem Jubiläum beitragen wollen, sich zu melden.

Als Minimalanlass ist eine Integration des Jubiläums im Festakt des Jodlerfests in Laufen vorstellbar. Die Anwesenden scheinen damit vollauf zufrieden zu sein.

Jodlerfest 2010 Laufen:

Anstelle von Silvia Meister berichtet FJK von den Vorarbeiten für das Jodlerfest 2010 in Laufen. Was Silvia bis jetzt miterleben dürfte, lässt sie jetzt schon auf den Anlass freuen.

DV & VE 2009 Endingen:

Anstelle von Silvia stellt FJK den Tagungsort und den organisierenden Klub vor. Nachdem der Klub die Feier ihres 50 jährigen Bestehens optimal organisiert hat, steht dem Erfolg der Delegiertenversammlung und Veteranenehrung eigentlich nichts im Wege. Zu beachten ist, dass die DV am 14. Februar um 13 Uhr und die Veteranenehrung um 18 Uhr 30 beginnt.

Kurse:

Adrian Schiesser orientiert mit ein paar Folien die Anwesenden über seine Ziele für das kommende Jahr und stellt das Kursprogramm 2009 vor. Er macht ebenfalls darauf aufmerksam, dass das gesamte Kursprogramm (mit Anmeldeformular) dem Versand zur Delegiertenversammlung beigelegt wurde.

Mutationen:

FJK stellt einmal mehr die Internet-Anwendung vor und ist bereit bei den ersten Gehversuchen zu helfen. FJK bittet die Anwesenden inständig, ihre Mail-Adressen und die ihrer Mitglieder zu melden. Damit kann bei der Organisation von Jodlerfesten viel Geld gespart und bei Rücksendungen einfach die neue Adresse erfahren werden.

FJK bittet die Anwesenden, an die nächste Präsidentenkonferenz auch die musikalischen Leiter mitzunehmen.

Traktandum 6 Anlässe und Termine

Adrian Schiesser macht darauf aufmerksam das die DV 2010 in unserem Verbandsgebiet, sprich Basel-Stadt oder Basel-Land stattfindet. Er spricht sich dafür aus, sich im Bereich des oberen Baselbietes darüber Gedanken zu machen. Datum 13.02.2010.

Für die Durchführung der nächsten Präsidentenkonferenz erklärt sich der Jodlerclub Muttenz bereit. Datum Donnerstag 7.Januar 2010 Diese Bereitschaft wird von den Anwesenden mit Applaus verdankt. Edwin Meister macht auf die Jodlerstube Lindemann in Oensingen aufmerksam. Man möchte immer am letzten Freitag im Monat eine Stubete durchführen. Dazu aufgerufen sind alle Jodlersparten. Vorgesehen sind Auftritte ohne Gage in ungezwungener Atmosphäre.

Traktandum 7 Verschiedenes

Hanspeter Eichelberger meldet, dass der Basler-Jodlerclub sich per Ende Jahr aufgelöst hat und nicht mehr existiert.

Walter Lyrer hat Angst vor weitem Auflösungen von Jodlergruppen in der Stadt. Bereits jetzt bestehen nur noch 4 Jodlergruppen. Auch sie, die Stadtjodler Basel-Riehen haben Mühe mit Sängern. Eine Ueberalterung besteht aber auch bei anderen Gruppen. Er habe deshalb bereits vor Jahren einen Brief an den NWSJV gerichtet. Der NWSJV sucht immer wieder Gruppen um DV's usw. zu organisieren. Aber bei immer weniger Gruppen wird es schwierig. Zudem wäre es schade, wenn diese Ecke der Schweiz verloren ginge. Edwin Meister weist darauf hin, dass der Verband bei Auflösungen oder Ueberalterungen von Gruppen nichts machen kann. Die Frage von neuen Sängern stellt sich überall. Auch wenn der volkstümliche Gesang in den Medien hochstilisiert wird durch einen Jodlerclub Wiesenberg oder Francine Jordi aber auch die Oesch's, ist das nicht unser Gesang. Es gilt die Schulen und die Lehrer anzusprechen. Es gilt Freunde und Bekannte aufmerksam zu machen usw. Kurz gesagt: Ideen sind gefragt. Walter Lyrer äussert sich, dass er nicht gemeint habe, der Vorstand Sänger suchen muss, aber Einladungen zu Gesprächen versenden. Seine Meinung sei, eine Einladung vom NWSJV habe mehr Gewicht, als wenn eine Einladung von ihm kommt.

Franz Josef Karli ergänzt, dass der Verband auch etwas unternimmt und verweist auf die Arbeit, sprich die diversen Kurse, welche Adrian Schiesser jedes Jahr organisiert. Es liegt an jedem, den Faden für Neumitglieder nicht abreißen zu lassen und Jedes Jahr mindestens ein neues Mitglied suchen und aufnehmen. Dies gelingt aber nur, wenn wir selber den Gesang ernst nehmen. Hanspeter Eichelberger meldet, dass der Basler-Jodlerclub vieles probiert hat im Bereich von neuen Sängern. Nur, das ganze ohne Resultat. Im Gegensatz zum Jodlerclub Liestal, welcher im vergangenen Jahr 6 neue Sänger aufnehmen konnte, aber sie sind zwischen 30 und 40 Jahre alt. Adrian Schiesser ist der Meinung, dass wir nicht vorwiegend 18jährige Sänger suchen müssen. Personen, die sich an einem Ort niederlassen, Familie gründen und nach regelmässigen Aktivitäten suchen, sind eher etwas älter und haben die Ausbildung schon hinter sich. Edwin Meister findet, unsere Zukunft ist die Jugend. Aber Jung ist relativ. Sie kommen nicht zu uns, also müssen wir sie abholen. Auf die Frage von Walter Lyrer zurückkommend, bittet Adrian Schiesser die Basler-Präsidenten, im Anschluss an die Sitzung die Probleme zu besprechen.

Da keine weiteren Fragen mehr gestellt werden, dankt Adrian dem Jodlerclub "ECHO" für die Organisation der Präsidentenkonferenz und dem Jodlerclub BVB für den Saal.

Im Anschluss daran dankt Willi Meuwly den Vorstandsmitgliedern des NWSJV für die diversen Informationen und den Anwesenden Gruppenteilnehmern für die rege und wichtige Diskussion. Mit dem Lied Grütter-Kobi von Paul Meier, vorgetragen durch den Jodlerclub "ECHO" sowie dem Gesamtchorlied "Hüb Freud am Läbe von Ernst Sommer mit allen Teilnehmern wird die Präsidentenkonferenz 2009 um 21.52 geschlossen

Der Protokollführer:
ERNST KNAUS